

„Auftrieb für die Rückrunde“

Ziegelhausen gewinnt Heimturnier

Von Julian Budjan

Ziegelhausen. Genau zwei Wochen ist es her, da überraschte der Landesligist DJK-FC Ziegelhausen/Peterstal beim Sparkassen-Cup in Ketsch, als er sich in einem hochkarätigen Teilnehmerfeld durchsetzte und erst im Finale in letzter Sekunde Waldhof Mannheim unterlag. Am gestrigen Sonntag fand in der Ziegelhäuser Köpfelhalle dann das nächste Hallenturnier statt: Das 26. Jakob-Meuter-Gedächtnis-Turnier um den Sport-Hambrecht-Cup.

Schon im Vorfeld galten die Hausherren als klarer Favorit auf den Turniersieg, den man sich diesmal auch nicht nehmen ließ und mit einem 2:0-Sieg im Endspiel über den FC Bammental perfekt machte. „Auch ohne Matteo Monetta haben wir uns sehr gut präsentiert. Vor allem defensiv standen wir gut und haben am Ende verdient gewonnen,“ war Ziegelhausens Trainer, Gernot Jüllich, rundum zufrieden mit seiner Mannschaft. „Das gibt Auftrieb für die Rückrunde, denn meine Spieler haben sich bei den Turnieren der letzten Wochen weiterentwickelt.“

Monetta war beim Sparkassen-Cup sowohl der beste Goalgetter als auch der Spieler des Turniers. Jedoch hatte er sich im Endspiel einen Außenbandriss zugezogen und wird den Ziegelhäusern weitere acht Wochen fehlen. Gestern saß er neben seinem Trainer auf der Tribüne und hätte „am liebsten mitgespielt,“ wusste aber schon mehrere Stunden vor dem Endspiel: „Die Jungs gewinnen das auch ohne mich.“ Er sollte Recht behalten. Doch auch die Bammental waren, laut Trainer Uli Brecht, „absolut zufrieden mit Platz zwei.“

Neben dem Fußball gab es für die Zuschauer in der Köpfelhalle eine weitere Attraktion. Der frühere Teammanager von Hoffenheim und jetzige Vorsitzende



Abgehängt: Stefan Wurm vom FC Bammental umspielt den Ziegelhäuser Daniel Mehrsadeh. Am Ende gewannen die Köpfel-Kicker aber trotzdem mit 2:0. Foto: vaf

des Ziegelhäuser Förderkreises, Dirk Rittmüller, ließ seine Kontakte spielen und organisierte Trikots von namenhaften Spielern wie Sami Khedira, Marco Reus, Rafael van der Vaart, Timo Werner, Kevin Volland und Frank Ribery, die es dann in einer Tombola zu gewinnen gab.

Auch der Hauptsponsor des Turniers, Wolfgang Hambrecht, lobte: „Ich habe wie jedes Jahr ein hervorragend organisiertes Turnier gesehen, das einen prima Aufgalopp für die anstehende Rückrunde bot.“ Verantwortlich für die Organisation waren vor allem der Abteilungsleiter Fußball, Peter Gerstle, sowie die ersten beiden Vorsitzenden des Ziegelhäuser Förderkreises, Dirk Rittmüller und Gerhard Kraus. Gerstle: „Wir beginnen schon ein Jahr vor dem Turnier mit der Planung.“

Derweil ließ Monetta seinen Trainer aufatmen, denn der 29-Jährige legte ein klares Bekenntnis zu seinem Verein ab: „Einige, auch höherklassige Teams wollen mich haben, aber ich bleibe in Ziegelhausen. Ich fühle mich hier sehr wohl.“

Spiel um Platz 5: ASV/DJK Eppelheim - SG Wiesenbach 7:8 nach Neunmeterschießen; **Spiel um Platz 3:** VfB Eberbach - TB Rohrbach 0:1; **Finale:** Ziegelhausen - Bammental 2:0; **bester Torwart:** Dennis Neudahm (Ziegelhausen); **bester Torschütze:** Kevin Ray Mages (SG Wiesenbach); **bester Spieler:** Volkan Glatt (Bammental).